

LEITFADEN

Erstellung eines schriftlichen Gutachtens für eine Bachelor- oder Masterarbeit

– Stand: November 2018 –

Die folgenden Ausführungen sollen Gutachterinnen und Gutachtern die Bewertung von Bachelor- und Masterarbeiten erleichtern. Hierfür wurden Leitfragen und Kriterien zusammengestellt, die sich auch auf dem dazugehörigen Formular wiederfinden. Beide Dokumente sollen lediglich als Anregung und Hilfestellung verstanden werden und können je nach Person, Fach und/oder Thema individuell angepasst werden.

Hinweis zu Umfang und Niveau

Gegenüber der Wissenschaftlichen Hausarbeit hat die Bachelorarbeit mit 6 LP (180 Stunden) einen um 4 LP (120 Stunden) reduzierten Bearbeitungsumfang. Die Bearbeitungszeit ist mit 12 Wochen gegenüber vier Monaten entsprechend kürzer. Dies ist hinsichtlich der Anforderungen an Inhalt und Umfang der Bachelorarbeit zu berücksichtigen. Eine vertiefte wissenschaftliche Beschäftigung größeren Umfangs ist in der Masterarbeit möglich (15 LP, 450 Stunden).

Kopf des Formulars

Bitte füllen Sie die fehlenden Angaben aus (Erst- und Zweitprüfer*in, Angaben zu Ihrer Person) und vervollständigen Sie den Titel des Dokuments mit „Typ der Arbeit“, „Name der/des Studierenden“, „Studiengang“ und „Titel der Arbeit“.

Gewichtung

Zu jedem Teil des Gutachtens ist auf dem Formular ein Feld zur Gewichtung angegeben, was dazu dienen soll, transparent zu machen, mit welchem Anteil der jeweilige Aspekt in die Notengebung einfließt.

Mögliche für die Bewertung relevante Aspekte:

Formale Aspekte

- Ist die Arbeit den Vorgaben gemäß formatiert?
- Wird korrekt und einheitlich zitiert?
- Sind die Verzeichnisse (Inhalt, Abbildungen, Literatur, Anhänge) logisch, konsequent und übersichtlich gestaltet?
- Sind alle wesentlichen Teile der Arbeit vorhanden?
- Entspricht der Umfang der Arbeit den Vorgaben?
- ...

Sprache und Stil

- Werden die Regeln zur Rechtschreibung, Grammatik und Interpunktion eingehalten?
- Ist der sprachliche Ausdruck angemessen?
- Ist die Terminologie fachlich korrekt?
- Sind die Texte prägnant, präzise und verständlich?
- Wird die Verständlichkeit durch Grafiken, Beispiele, Abbildungen, Tabellen etc. unterstützt?
- Ist eine Leserführung erkennbar?
- ...

Themenbearbeitung

- Werden alle inhaltlich relevanten Begriffe definiert und Grundlagen zur Einordnung der Arbeit in einen größeren Zusammenhang beschrieben?
- Handelt es sich generell und/oder in der Kombination um neue Erkenntnisse?
- Ist die inhaltliche Argumentation logisch und nachvollziehbar?
- Werden Prioritäten sinnvoll gesetzt und erfolgt dann eine Konzentration auf das Wesentliche?
- Werden Methoden konsequent und sinnvoll eingesetzt?
- ...

Themenstrukturierung

- Wie sind die Aspekte Tiefe, Struktur und Logik der Gliederung zu bewerten?
- Ist die Gedankenführung erkennbar?
- Gibt es eine klare inhaltliche Struktur der Arbeit?
- ...

Quellenarbeit

- Sind in der verwendeten Literatur alle relevanten (auch aktuelle) Quellen enthalten?
- Wie umfassend wurde Literatur recherchiert?
- Wie vollständig sind die Quellen ausgewertet und verarbeitet worden?
- Werden Überlegungen durchgängig verfolgt und bearbeitet?
- ...

Datenerhebung und -auswertung (bei wissenschaftlichen Arbeiten mit Forschungsanteil)

- Sind die formulierten Thesen sinnhaft?
- Ist die gewählte Methode der Datenerhebung für das Vorhaben schlüssig?
- Wurden die erhobenen Daten korrekt ausgewertet?
- ...

Diskussion der Ergebnisse

- Wird eine eigene Position herausgearbeitet?
- Werden eigene Schlussfolgerungen gezogen?
- Werden Grenzen und Schwächen der eigenen Ergebnisse beleuchtet?
- Findet eine kritische Reflexion statt?
- ...

Fazit

Diesen Teil können Sie nutzen, um die Arbeit im Gesamten zu betrachten, bevor Sie zu einer Bewertung gelangen.

Note

Bitte vergeben Sie eine Note. Laut Prüfungsordnung können Noten zwischen 1 und 5 vergeben werden. Zur differenzierten Bewertung der Prüfungsleistungen können Zwischenwerte durch Verringern oder Erhöhen der einzelnen Noten um 0,3 gebildet werden. Die Note 0,7 und Zwischenwerte über 4,0 sind ausgeschlossen.